

Ermittlungen wegen Praktiker-Pleite

Saarbrücken/Hamburg. Die Staatsanwaltschaft Saarbrücken ermittelt nach der Pleite des Baumarktkonzerns Praktiker wegen eines noch kurz vor der Insolvenz veranlaßten Abschlusses eines Beratervertrages. Ein Sprecher der Staatsanwaltschaft bestätigte am Wochenende einen Bericht der Wirtschaftswoche, nach dem sich der Verdacht gegen frühere Vorstände des Unternehmens richtet.

»Die Ermittlungen stehen noch völlig am Anfang«, sagte der Sprecher. Sie gingen auf eine Anzeige aus dem Kreis der Aktionäre zurück. Konkrete Beschuldigte gebe es noch nicht. Nach Angaben der Wirtschaftswoche wurden bei Praktiker allein 2011 und 2012 auf Konzernebene rund 43,2 Millionen Euro für externe Berater gezahlt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/212216.ermittlungen-wegen-praktiker-pleite.html>